

Die neuen Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten für das Zentralbüro im Pfarrhaus St. Matthias und für die beiden Außenstellen in St. Peter und Paul und St. Bonifatius stehen fest. Sie gelten ab dem 1. Schultag nach den Sommerferien, also **ab dem 8. September:**

Zentralbüro St. Matthias:

www.pfarreiengemeinschaft-neuwied.de
Heddendorfer Str. 10, 56564 Neuwied
Tel. 02631/25964, Fax 02631/353267
Mail: info@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de

montags: 09.00 – 12.30 Uhr
dienstags: 09.00 – 12.30 Uhr
mittwochs: 09.00 – 12.30 Uhr
donnerstags: 09.00 – 12.30 Uhr
und 15.00 – 19.00 Uhr
sowie freitags von 09.00 – 12.30 Uhr

Außenstelle St Bonifatius:

montags: 17.00 – 18.00 Uhr
donnerstags: 09.30 – 10.30 Uhr

Außenstelle St. Peter und Paul:

montags : 15.00 - 16.00 Uhr
mittwochs: 09.30 - 10.30 Uhr

Das Team der Seelsorgerinnen und Seelsorger:

Dechant Thomas Darscheid (Tel. 25964)
pastor@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de

Kooperator Georg Müller (Tel. 9569089)
g.mueller@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de

Kaplan Thomas Schneeberger (Tel. 343426) - t.schneeberger@ pfarreiengemeinschaft-neuwied.de

Diakon Manfred Hübinger (Tel. 9875-14)
huebinger@caritas-neuwied.de

Gemeindereferentinnen:
Petra Frey (Tel. 73422)
p.frey@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de

Ursula Pyra (Tel. 54723)
u.pyra@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de

Gemeindereferent Hermann-Josef Schneider (Tel. 9549387);
hejo.schneider @pfarreiengemeinschaft-neuwied.de

Die **Büros der „GemRefs“** in Liebfrauen werden unter der Adresse „An der Liebfrauenkirche 2b“ erreichbar sein. Die Telefonnummern sollen bleiben.

Newsletter NR. 2

Zentralbüro



Beilage zum Pfarrbrief „Kreuz und quer“ mit Informationen zum Projekt „Zentralbüro“ - Ausgabe 2

Vier Sekretärinnen in einem Büro

Das Zentralbüro startet am 8. September

Nach den Sommerferien geht es los mit dem Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft. Dann werden unsere 4 Pfarrsekretärinnen zentral in der Heddendorfer Str. 10 in Neuwied, im ehemaligen Pfarrbüro St. Matthias ihren Dienstsitz haben.

Dort wird es zwei Arbeitsbereiche geben: im Front-Office (also „vorne“) findet der Besucherkontakt statt. Hier werden alle Anliegen entgegengenommen und bearbeitet, die die Besucherinnen und Besucher während der Öffnungszeiten vorbringen.

Außerdem wird es einen „Back-Office“-Bereich geben, also das Büro im Hintergrund. Dort werden Büroarbeiten erledigt und Vorgänge bearbeitet. Zu diesem Zweck wird das bisherige Büro von Gemeindereferent Schneider umgestaltet, der zusammen mit seinen Kolleginnen in Zukunft Räume in Liebfrauen beziehen wird.

Damit soll ein besseres Arbeiten ermöglicht werden. Bisher liefen das Tagesgeschäft und die Büroarbeiten häufig parallel, was oft viel Hektik brachte. Das soll sich ändern. So werden die vier Sekretärinnen auch neben den Öffnungszeiten in Ruhe ihre Arbeit erledigen können.



So bleibt das bisherige Team zusammen: mit Christel Krüger, Marianne Paulitschke, Karina Preissing und Pia Simon sind ab September die bekannten Gesichter am Start. Sie kennen den Betrieb teilweise seit vielen Jahren. Dennoch wird es ein anderes Arbeiten sein. Mit Begleitung haben sie in den vergangenen Monaten einen neuen Dienstplan erstellt und ihre Aufgabenbereiche festgelegt. Dabei musste auch neu über Arbeitsabläufe nachgedacht werden, denn im Zentralbüro werden jetzt die Tätigkeiten von drei Pfarrbüros zusammengeführt.

Von Anfang an war klar, dass eine von ihnen als „Teamkoordinatorin“ fungieren wird. Diese Aufgabe wird Pia Simon zufallen, die zum einen eine volle Stelle hat und andererseits seit vielen Jahren als Pfarrsekretärin arbeitet: zuerst in Liebfrauen und später dann in St. Matthias.

Christel Krüger wird, neben anderen Bereichen, für die Zeiten in den Außenstellen St. Bonifatius und St. Peter und Paul zuständig sein. Hier handelt es sich übrigens nur um „Sprechzeiten“ - telefonisch landet man immer im Zentralbüro.

Ergänzt wird das Team durch Marianne Paulitschke und Karina Preissing, die ebenfalls feste Aufgaben haben. Während Marianne Paulitschke häufig im Front-Office anzutreffen sein wird, wird Frau Preissing vor allem im Hintergrund Büroarbeiten erledigen.

Alle sind natürlich sehr gespannt auf das neue Arbeiten. Die ersten Monate werden sehr vom „Ausprobieren“ und Erfahrungssammeln geprägt sein. Ganz offiziell startet das Zentralbüro dann Anfang Dezember.



Marianne Paulitschke (rechts) und Pia Simon (links). Pia Simon wird in Zukunft die Aufgabe der „Teamkoordinatorin“ wahrnehmen.



Christel Krüger wird man in den Außenstellen antreffen und dort Ansprechpartnerin sein.



Karina Preissing wird vornehmlich im „Back-Office“ arbeiten.

Noch einmal kurz zusammengefasst: **Projekt Zentralbüro. Was steckt hinter der Idee?**

Die drei bestehenden Pfarrbüros St. Matthias Neuwied, St. Bonifatius Niederbieber und St. Peter und Paul Irlich werden zu einem großen Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft zusammengeschlossen. Der Startschuss dazu fällt mit einer Erprobungsphase am 8. September. Im Pfarrbüro St. Matthias wird das neue Zentralbüro eingerichtet mit vielen Öffnungszeiten für alle vier Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft: Niederbieber und Irlich werden zu „Außenstellen“.

Die Einführung des Zentralbüros bedeutet aber eine Umstellung für die Gemeinden vor Ort. Im neuen Büro in St. Matthias gibt es zukünftig 21,5 Stunden Öffnungszeit pro Woche, die Außenstellen in St. Peter und Paul und in St. Bonifatius haben jeweils zwei Wochenstunden.

Im neuen Zentralbüro in St. Matthias erwartet die Besucherinnen und Besucher ein verbesserter Service. Für Taufanmeldungen, Messbestellungen oder die Aufnahmen von Sterbefällen wird durchgängig eine Pfarrsekretärin im sogenannten „Frontoffice“ als Ansprechpartnerin anwesend sein. Sie wird sich ganz dem laufenden Kundenbetrieb widmen können und muss nicht mehr die notwendige Verwaltungsarbeit zwischendurch erledigen. Das geschieht parallel im stillen „Backoffice“, wo auch außerhalb der Öffnungszeiten intensiv gearbeitet wird.

Künftig werden sich die vier Pfarrsekretärinnen Frau Pia Simon, Frau Christel Krüger, Frau Marianne Paulitschke und Frau Karina Preissing die Arbeit im Zentralbüro aufteilen. Christel Krüger wird in den Außenstellen Irlich und Niederbieber zu den neuen Öffnungszeiten regelmäßig anzutreffen sein.

Das Zentralbüro wird nur während der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar sein. Außerhalb der Öffnungszeiten wird ein Anrufbeantworter die Anliegen aufnehmen.



Das Zentralbüro wird sich in der Heddendorfer Str. 10 befinden, also im Pfarrhaus von St. Matthias. Durch erweiterte Öffnungszeiten soll es einen besseren Service geben.

Im „Front-Office“ entsteht ein eigener „Kundenbereich“ und im Back-Office werden rückwärtig Büroarbeiten erledigt.